

Studium/ Probleme mit den Eltern

Beitrag von „Indigo1507“ vom 22. September 2019 11:48

Ich glaube so ohne weitere "Verdachtsmomente" nicht an einen Troll. Ich habe selbst schon Väter in der Sprechstunde gehabt, die genau so ticken, wie unsere Ballerina es beschreibt. Aaalso: klar, man kann in der freien Wirtschaft mehr Geld verdienen als als Lehrer. Aber auch für solche Arbeitsstellen muss man sich erstmal qualifizieren, sie bekommen und auch behalten.

Wenn man beide Staatsexamina hinter sich gebracht hat, gibt es die Möglichkeit, sich mit dem Ziel, Beamter zu werden, auf eine Planstelle zu bewerben. Ist man erstmal Beamter, ist der Job sicher, man hat steuerliche Vergünstigungen und dergleichen mehr.

Die Arbeit mit Kindern ist anstrengend und man braucht eine ordentliche Portion Humor und Stressresistenz, man muss strukturiert sein und neben fachlicher Kompetenz auch sozial kompetent sein. Aber das sind Anforderungen, die man in der freien Wirtschaft auch braucht.

Ich stelle mir die Frage, woher Dein Vater das Recht nimmt, den Bereich Deines Lebens zu bestimmen, der Dich bis zu Deiner Rente/Pensionierung begleitet. Weiterhin denke ich, dass er froh sein kann, dass Du Ziele für Dein Leben hat. Viele Deiner Altersgenossen haben keine.